

**Von:** [ZHAW Institut für Unternehmensrecht](#)  
**An:** [Baumgartner Colin \(bagc\)](#)  
**Betreff:** [Test] Newsletter Institut für Unternehmensrecht  
**Datum:** Mittwoch, 18. Juni 2025 11:33:19

Bitte [hier](#) klicken falls die E-Mail nicht richtig dargestellt wird.



Sehr geehrter Herr Baumgartner

Recht lebt vom Dialog – zwischen Theorie und Praxis, zwischen Disziplinen, zwischen Generationen.

In diesem Sinne freuen wir uns, Ihnen Einblicke in aktuelle Projekte und Entwicklungen an unserem Institut zu geben. So etwa in die Diskussion um den Begriff der Personendaten im Kontext von Machine Learning. Oder zur Frage, wie Partizipation in der Pflegekinderhilfe rechtlich, strukturell und gesellschaftlich gelingen kann. Auch unsere Weiterbildungsangebote, beispielsweise im Datenschutz und Arbeitsrecht oder der neue Kurs zur Rechtsvertretung für Kinder und Jugendliche, laden zum fachlichen Austausch ein.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

Freundliche Grüsse

**Prof. Dr. Juana Vasella, RA**  
Leiterin Institut für Unternehmensrecht

**Prof. Dr. Harald Bärtschi, RA**  
Leiter Fachstelle für Handels- & Wirtschaftsrecht

**Dr. Nicole Vögeli Galli, RA**  
Leiterin Fachstelle für Sozialrecht

**Prof. Dr. Gisela Kilde**  
Leiterin Fachstelle für Privatrecht

**Dr. Michael Widmer, RA**  
Leiter Fachstelle für Datenschutz & IT-Recht

---

## Forschung & Entwicklung / Publikationen

**Neue Publikation zum Thema Pflegekind: Im Sammelband «Herausforderungen der Pflegekinderhilfe: Partizipation, Begleitung, Akteure, Strukturen»**

**Von Gisela Kilde**

[Gisela Kilde](#) hat das Recht auf Partizipation in der Pflegekinderhilfe analysiert und in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Dr. Annette Cina, Dr. Stefan Köngerter und Lea Moser die gute Gestaltung von Partizipation skizziert. Zudem wurde ein Vergleich der kantonalen Strukturen der Pflegekinderhilfe erarbeitet. Der [Sammelband](#) publiziert die [Forschungsergebnisse](#) aus dem [Palatin-Projekt](#) «next generation».

**Internationales Rechtsinformatik Symposium zum Thema «Der Mensch im Zentrum - KI, Ethik & Recht» an der Universität Wien.**

Mehr als sechzig Vorträge und Seminare zum Thema «Der Mensch im Zentrum – KI, Ethik & Recht» sowie den Bereichen Cybersicherheit, Cybercrime, Datenschutz & Datenregulierung, E-Commerce, E-Government, E-Demokratie, E-Justiz, Rechtsinformation, Rechtstheorie, Rechtsvisualisierung, IP-Recht sowie ein «Law as Code»-Hackathon ([Einzelheiten](#)) unterstrichen den Anspruch der Konferenz, eine

«wissenschaftliche Plattform für möglichst viele bei geringen notwendigen Zwangshürden» zu sein. Spannend war auch die vielfältige Zusammensetzung der Teilnehmenden aus verschiedenen europäischen Ländern, die unterschiedliches Fachwissen aus Theorie und Praxis mitbrachten. [Philip Glass](#) von der [Fachstelle für Datenschutz- und IT-Recht](#) des IUR hielt einen Vortrag zum Thema «Personendaten im Zeitalter von Machine Learning – Eine erste Annäherung». In seinem Vortrag ging er der Frage nach, ob und gegebenenfalls auf welche Weise die logischen Eigenschaften von Machine Learning Modellen unsere Vorstellung davon beeinflussen (sollten), was wir unter dem rechtlichen Begriff der Personendaten verstehen. Daraus entwickelte sich ein interdisziplinärer Austausch mit anwesenden Expert:innen für Semiotik, die wertvolle Inputs für die weitere Forschung gaben.

[Hier](#) geht's zu den Folien von [Philip Glass](#).

**Die ABL erhielt als Mitgesuchstellerin den Zuschlag für die COST Action**

**«Cultural Heritage in Crisis: Transdisciplinary Assessment of Legal and Regulatory Frameworks».**

Die Erfolgsquote in diesem europäischen Open Call lag bei 8,3%, davon gingen nur 14% an Projekte aus den Geisteswissenschaften. Die ABL können für die genehmigte COST Action beide Vertretungen der Schweiz im Management Committee stellen. Beteiligt sind [Karolina Kuprecht](#) vom IUR und [Peter Münch](#). Informationen zur COST Action werden demnächst auf der Website von COST aufgeschaltet.

[Hier](#) geht's zur COST Action Website.

## Tagungen & Veranstaltungen

**4. Zürcher  
Datenschutztagung**

Wir freuen uns auf die Weiterführung unserer Tagungsreihe im Jahr 2025.

**Auftragsbearbeitung,  
Bekanntgabe & Cloud**

Durch die Tagung führen und begleiten Sie Dr. Dominika Blonski (Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich) zusammen mit [Michael Widmer](#).

**Donnerstag, 25.  
September 2025**

[Zum Programm.](#)  
[Zur Anmeldung.](#)

**Zusammenfassung von «Die sozialpartnerschaftliche Abgrenzungsvereinbarung – Konsensuale Auflösung und Verhinderung von GAV-Konkurrenzen auf kollektiver Ebene»**

In seinem zur Publikation vorgesehenen [Urteil 9C\\_39/2024](#) vom 23. Oktober 2024 hatte das Bundesgericht zum ersten Mal die Gelegenheit, sich mit der Gültigkeit und Wirkung sozialpartnerschaftlicher Abgrenzungsvereinbarungen zu befassen.

**Lukasz Grebski, Zeitschrift  
für Arbeitsrecht und  
Arbeitslosenversicherung  
[ARV] 2025, S. 1–14**

Ausgangspunkt von Abgrenzungsvereinbarungen bildet die GAV-Konkurrenz, d.h. die Konstellation, in welcher zeitgleich mehrere Gesamtarbeitsverträge (GAV) auf ein einzelnes Arbeitsverhältnis Anwendung finden wollen. Diese Situation führt zu einer Normenkollision, die zwingend nach einer Auflösung verlangt.

In Abgrenzungsvereinbarungen vereinbaren die Parteien der konkurrierenden GAV, mithin die beteiligten Sozialpartner,

(subjektive) Kollisionsregeln, nach denen zu entscheiden ist, welcher GAV im Fall einer GAV-Konkurrenz vorgehen soll. Das Bundesgericht hat im erwähnten Entscheid eine in der Praxis äusserst umstrittene Rechtsfrage geklärt und entschieden, dass solche Vereinbarungen grundsätzlich zu beachten sind und den durch Gesetz und Rechtsprechung festgelegten objektiven Kriterien zur Auflösung von GAV-Konkurrenzen (namentlich dem Spezialitätsprinzip) vorgehen.

[Lukasz Grebski](#) nimmt dieses Urteil zum Anlass, die Abgrenzungsvereinbarung einer näheren und grundsätzlichen Betrachtung zu unterziehen.

Die Zeitschrift finden Sie [hier](#). (Kostenpflichtige Zeitschrift)

## Weiterbildung

### **CAS Sozialversicherungsrecht für die Unternehmenspraxis**

**Start: 15. August 2025**

Der CAS Sozialversicherungsrecht vermittelt einen fundierten Überblick über das Sozialversicherungsrecht, insbesondere die Schnittstellen zum Unternehmen. Die Teilnehmenden sind nach Abschluss des Kurses in der Lage, die Rechtsgrundlagen zu einem konkreten Problem zu finden und fachgerechte Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

### **CAS Arbeitsrecht**

**Start: 16. August 2025**

Der CAS Arbeitsrecht vermittelt vertieftes Sachwissen in der ganzen Breite des schweizerischen Arbeitsrechts und die juristische Methodik, um konkrete Problemstellungen aus der betrieblichen Praxis selbständig und effizient rechtlich lösen zu können.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

### **CAS Best Practice im Arbeitsrecht**

**Start: 15. August 2025**

In Ergänzung zu den CAS Arbeitsrecht und CAS Sozialversicherungsrecht werden die grossen HR-relevanten Themen interdisziplinär vertieft analysiert und ein businessorientierter sowie rechtskonformer Umgang in der Praxis erarbeitet. Die Kursteilnehmenden erhalten einen praxisorientierten Einblick in die operativen und rechtlichen Herausforderungen eines modernen, zukunftsorientierten Personalmanagements.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

### **CAS Datenschutzberater:in**

**Start: 29. August 2025**

Datenschutz und Datensicherheit gezielt umsetzen: Im praxisnahen CAS werden die beiden Themen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Kurstage zum neuen DSG, der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie zur Informationssicherheit werden ergänzt mit Veranstaltungen zu Themen wie bspw. Risikomanagement, Compliance und Ethik.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

## **CAS Rechtsvertretung für Kinder und Jugendliche**

**Start: 22. September 2025**

Die Mitsprache von Kindern in Verfahren wurde in den letzten Jahren immer mehr institutionalisiert. Rechtsvertretungen für Kinder und Jugendliche sind interdisziplinär ausgebildete Personen, die ein Kind in einem Verfahren, das es persönlich betrifft, begleiten und seine Stimme ins Verfahren einbringen. Der CAS ermöglicht den Teilnehmenden, sich nicht nur rechtlich im Hinblick auf die Rechtsvertretung für Kinder und Jugendliche zu spezialisieren, sondern auch fehlendes Wissen in Psychologie, Konfliktmanagement und Gesprächsführung zu erwerben.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

## **CAS Datenschutzexpert:in**

**Start: 31. Oktober 2025**

Der CAS Datenschutzexpert:in vermittelt vertiefte Kenntnisse für erfahrene Datenschutzberater: innen. Praxisnah, interdisziplinär und auf aktuelle Datenschutzgesetze ausgerichtet. Ein schweizweit einzigartiges Weiterbildungsangebot für Fachkräfte aus Unternehmen und Verwaltung.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

## **CAS Global Mobility Management**

**Start: 20. Februar 2026**

Der CAS Global Mobility Management beleuchtet die rechtlichen Implikationen von internationalen Entsendungen und anderen grenzüberschreitenden Arbeitsmodellen aus der Perspektive von Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen. In dem auf Englisch durchgeführten CAS wird ein fachlich breites Wissen in den Bereichen Arbeits- und Bewilligungsrecht, Freizügigkeitsrecht, Gesellschaftsrecht sowie internationales Sozialversicherungs- und Steuerrecht vermittelt.

[Weitere Informationen und Anmeldung.](#)

## **Personelles**

### **Offene Stelle**

**Dozent:in / Mitarbeiter:in für  
«AI Law and Legal Tech»,  
60-80%**

Sie sind eine initiative, engagierte und motivierende Persönlichkeit mit Expertise im Recht der neuen Technologien sowie Freude an Lehre und Forschung? Möchten Sie ein neues juristisches Institut im Hochschulumfeld am Puls der Zeit mit auf- und ausbauen? Dann haben wir die richtige Stelle für Sie!

[Hier](#) geht's zur Stellenausschreibung.

### **Offene Stelle**

**Dozent:in  
Sozialversicherungsrecht  
70-100%**

Sie sind eine initiative, engagierte und motivierende Persönlichkeit mit Expertise im Recht der neuen Technologien sowie Freude an Lehre und Forschung? Möchten Sie ein neues juristisches Institut im Hochschulumfeld am Puls der Zeit mit auf- und ausbauen? Dann haben wir die richtige Stelle für Sie!

[Hier](#) geht's zur Stellenausschreibung.

## **Agenda Institut für Unternehmensrecht**

|                    |                                                                                |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| 15. August 2025    | Start: <a href="#">CAS Sozialversicherungsrecht für die Unternehmenspraxis</a> |
| 15. August 2025    | Start: <a href="#">CAS Best Practice im Arbeitsrecht</a>                       |
| 16. August 2025    | Start: <a href="#">CAS Arbeitsrecht</a>                                        |
| 29. August 2025    | Start: <a href="#">CAS Datenschutzberater:in</a>                               |
| 22. September 2025 | Start: <a href="#">CAS Rechtsvertretung für Kinder und Jugendliche</a>         |
| 25. September 2025 | Start: <a href="#">Datenschutztagung 2025</a>                                  |
| 31. Oktober 2025   | Start: <a href="#">CAS Datenschutzexpert:in</a>                                |
| 20. Februar 2026   | Start: <a href="#">CAS Global Mobility Management</a>                          |

**ZHAW School of Management and Law**

Institut für Unternehmensrecht  
 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
 Gertrudstrasse 15  
 Postfach  
 8401 Winterthur  
 Schweiz

+41 58 934 76 63  
[info.iur@zhaw.ch](mailto:info.iur@zhaw.ch)  
[www.zhaw.ch/iur](http://www.zhaw.ch/iur)

**Der Newsletter des Instituts für Unternehmensrecht erscheint drei- bis viermal jährlich.**

[Rechtliche Hinweise](#) - [Abmeldung](#)